

## Nationalteams sorgen für Gänsehaut-Finale

**Es war ein Finale, das den Zuschauern den Atem stocken ließ: Beim entscheidenden Spiel um den ersten Platz des Beachvolleyball-Cups hat sich bei den Damen das zweite Junioren-Nationalteam gegen das erste mit den Schülerinnen Sandra Seyfferth vom VV Grimma und Isabel Schneider vom TuS Iserlohn durchgesetzt. Die Entscheidung fiel erst nach einem langen dritten Satz.**

Obernkirchen. Bei den Herren fiel die Entscheidung schneller: Nach zwei Sätzen hießen die Sieger Michael Bargmann und Felix Quecke. Die klaren Favoriten, darin waren sich viele Teilnehmer des Top-Ten-Turniers einig, hießen bei den Damen Christina Aulenbrock (SV Bad Laer) und Victoria Bieneck (VC Olympia Berlin) vom Team Germany I. Aulenbrock ist unter anderem die amtierende U 18-Europameisterin. Vielleicht umso überraschender, dass Seyfferth und Schneider, 17 und 18 Jahre jung, den ersten Satz mit 15:12 für sich entscheiden konnten. Ein anstrengendes Turnierwochenende lag hinter den Mädchen, 28 Grad in praller Sonne auf dem Kirchplatz. Die Konsequenz: Die Kraftreserven ließen nach, die Ballwechsel wurden länger, ganz zur Freude des Publikums, das ein spektakuläres Finale zu sehen bekam. Den zweiten Satz hat Germany I noch mit 15 zu 8 Punkten für sich entschieden, entsprechend den Regeln musste ein dritter Satz bis 15 Punkte gespielt werden. Es wurde gebaggert, geblockt und geschmettert, doch das eigentliche Favoritenteam kam nie ganz an Seyfferth und Schneider heran, Satz und Sieg gingen bei 11:15 Punkten an Germany II. „Ich glaube, wir können jetzt mit genügend Selbstvertrauen zur WM fahren“, kommentierte Schneider. Die aus Olpe stammende Schülerin und die aus Grimma stammende Seyfferth, die seit erst seit diesem Jahr auf nationalen Turnieren spielen, fliegen an diesem Mittwoch ins türkische Alanya zur U 19-Jugendweltmeisterschaft. „Obernkirchen war unsere Vorbereitung“, sagt Seyfferth. Seit vier Wochen spielen die beiden erst zusammen, das Einspielen habe gut funktioniert. „Und wenn es im nächsten Jahr wieder ein Turnier in Obernkirchen gibt, kommen wir gerne wieder!“ Das Herren-Finale, naturgemäß mit aggressiveren Ballwechseln, war schneller entschieden: Michael Bargmann vom SC Strande und Felix Quecke vom VV Human Essen besiegten Matthias Ahlf (SV Altengamme) und Raphael Supernak (USC Braunschweig) in zwei Sätzen, jeweils mit 21 zu 17; bei Herren wird bis 21 Punkte gespielt. Zur Siegerehrung kamen Bürgermeister Oliver Schäfer, Turnierleiter Günter Szallies, Turniersprecher Tobias Tiedtke und Vizepräsident des Niedersächsischen Volleyball-Verbands, Klaus-Dieter Vehling, auf den Platz. „Dieses Turnier hat gezeigt, dass die Nachwuchsarbeit im Volleyball funktioniert“, lobte Vehling. „Danke für zehn Jahre Spitzensport in Obernkirchen“, bedankte sich Schäfer bei Organisator Szallies. „Wir hoffen, dass es damit so weitergeht.“ mld